

# Zur Flora von Mähren.

Von Dr. C. Hanáček.

## Viertes Verzeichniss

einiger minder bekannter Fundorte von Pflanzenarten in  
Mähren aus dem Jahre 1894.

1. **Lycopodium inundatum** *L.* Matějower-Teich bei Wesely, Bezirk Bystřitz Igl. Kr., durch Fachlehrer Havelka in Neustadtl.
2. **Lycopodium complanatum** *L.* Im Walde „Nivky“ bei Stinau nächst Plumenau, durch Professor Spitzner.
3. **Pinus Pumilio** *Hänke*. Angepflanzt am Gipfel der Lysá hora.
4. **Pinus Strobus** *L.* Alte Bäume im Hurkawalde beim Gevatterloch nächst Mähr. Weisskirchen.
5. **Lemna gibba** *L.* Bei Hohenstadt, durch Bürgerschuldirektor Panek in Hohenstadt.
6. **Potamogeton pectinatus** *L.* Ebenda.
7. **Potamogeton acutifolius** *Link.* Ebenda.
8. **Acorus Calamus** *L.* Blühend bei Hohenstadt.
9. **Calamagrostis Halleriana** *DC.* Sehr selten am Waldesrand bei Rautenberg, Bezirk Hof, durch Professor Spitzner.
10. **Calamagrostis arundinacea** *Roth.* Ebenda häufig.
11. **Calamagrostis lanceolata** *Roth.* Wie vorige.
12. **Hierochloa australis** *R. et Schult.* Im Waldschlag am Chlum bei Seloutek nächst Prossnitz, durch Professor Spitzner.
13. **Danthonia decumbens** *DC.* Bei Hohenstadt.
14. **Glyceria plicata** *Fr.* Ebenda.
15. **Carex echinata** *Murr.* Bei Nemile nächst Hohenstadt.
16. **Carex remota** *L.* Bei Hohenstadt.
17. **Carex brizoides** *L.* Ebenda vereinzelt.
18. **Carex pilulifera** *L.* Ebenda.
19. **Carex verna-umbrosa** *Host.* Ebenda.
20. **Carex pallescens** *L.* Ebenda.
21. **Carex pilosa** *Scop.* Ebenda vereinzelt.
22. **Carex rostrata** *Wirth.* Ebenda selten.

23. **Scirpus compressus** Pers. Im Nemilkathale bei Hohenstadt vereinzelt.
24. **Eriophorum latifolium** Hoppe. Bei Tattenitz, Bezirk Hohenstadt vereinzelt.
25. **Cyperus flavescens** L. Lescher Dorfau, Bezirk Hohenstadt.
26. **Tulipa silvestris** L. Offene Graspärten in Hohenstadt. In entwickelten Blättern, blühend selten; erst im J. 1892 und 1893 in Blüten gefunden durch Bürgerschuldirektor Panek.
27. **Allium vineale** L. Auf einem Wegrande bei Petrowitz, Bezirk Neustadt, durch Fachlehrer Havelka.
28. **Muscari botryoides** DL. Verwildert auf einer ehemaligen Gartenparzelle hinter Kosteletz bei Prossnitz, durch Professor Spitzner.
29. **Platanthera chlorantha** Custor. Bei Hohenstadt selten.
30. **Epipogon aphyllum** Swartz. Im Walde „Kaňásky“ bei Marschowitz nördlich von Neustadt, sehr selten; durch Fachlehrer Havelka.
31. **Iris sibirica** L. Bei Schwillbogen, Bezirk Hohenstadt, durch Bürgerschuldirektor Panek.
32. **Salix viminalis** L. var. **tenuifolia** Kern. Am Hloučelabache nächst der Malzfabrik bei Prossnitz, durch Professor Spitzner.
33. **Salix cinerea** × **aurita** Wimm. (*S. multinervis* Döll.) Am Rande des Teiches auf der Osina nächst Plumenau durch Professor Spitzner.
34. **Aristolochia Clematidis** L. Kwittein bei Müglitz, woselbst theilweise in geschützten Lagen kleine Weingärten angelegt sind, durch Bürgerschuldirektor Panek.
35. **Stachys germanica** L. Im Walde hinter Vorkloster bei Tischnowitz und im Weissbachthale bei Eichhorn-Bitischka.
36. **Lamium maculatum** L. Bei Lesche, Bezirk Hohenstadt
37. **Melampyrum barbatum** L. Vom Bürgerschuldirektor Panek seit 2 Jahren beobachtet an einer wüsten Stelle neben der unteren Mühle in Hohenstadt, in wenigen Exemplaren, wahrscheinlich mit ungarischem Getreide eingeführt.
38. **Pedicularis silvatica** L. Torfwiesen bei Jedl, Bezirk Schildberg, im Gemeinschaft mit Drosera vereinzelt.
39. **Veronica montana** L. Bei Hohenstadt vereinzelt.
40. **Digitalis ambigua** Murr. Bei Hochstein und Tattenitz, Bezirk Hohenstadt, zerstreut.
41. **Mimulus luteus** L. An feuchten Stellen bei Cikhay unter der Žakova hora, Bezirk Saar, durch Fachlehrer Havelka.

42. **Hottonia palustris** *L.* Bei Lesnitz Bezirk Hohenstadt.
43. **Vaccinium Vitis idaea** *L.* Bei Rowenz und Wische horz, Bezirk Hohenstadt, vereinzelt.
44. **Campanula glomerata** *L.* Bei Mähr. Aussee, Bezirk Müglitz, vereinzelt.
45. **Campanula bononiensis** *L.* Waldrand hinter Vorkloster bei Tischnowitz.
46. **Crepis succisaefolia**. *Tausch*  $\alpha$  **integrifolia** *Hoppe*  
 $\beta$  **mollis** *Jacq.* In beiden Formen häufig in den höheren Gebirgsthälern um Hohenstadt, so z. B. in Buselethale bei Lupelle.
47. **Crepis paludosa** *Much.* Mit obiger gemeinschaftlich.
48. **Hypochoeris glabra**. *L.* Bei Hohenstadt selten.
49. **Pulicaria vulgaris** *Gärtn.* Bei Lesche, Rowenz, Schmole, Bezirk Hohenstadt, in den Dorfaunen vereinzelt.
50. **Matricaria discoidea** *DC.* In der Umgebung von Hohenstadt vereinzelt.
51. **Gnaphalium luteoalbum** *L.* In der Dorfau bei Lesche, Bezirk Hohenstadt vereinzelt.
52. **Senecio crispatus** *DC.*  $\beta$  **rivularis** *Rchb.* Bei Hochstein Bezirk Hohenstadt, selten.
53. **Cirsium oleraceum**  $\times$  **rivulare** *DC.* Im Buselethale bei Lupelle, Bezirk Hohenstadt.
54. **Scabiosa ochroleuca** *L.* Bei Tattenitz (Bezirk Hohenstadt) Mähr. Aussee, Poleitz (Bezirk Müglitz) vereinzelt.
55. **Valeriana sambucifolia** *Mikan.* Bei Hohenstadt, selten.
56. **Galium Schultesii** *Vest.* Im Hurkawald beim Gevatterloch nächst Mähr. Weisskirchen.
57. **Galium erectum** *Huds.* Waldrand hinter Vorkloster bei Tischnowitz.
58. **Adoxa moschatellina** *L.* Im Rudolfsthal bei Hohenstadt.
59. **Sedum boloniense** *Loisl.* Bei Hohenstadt vereinzelt.
60. **Rosa umbellifera** *Swartz.* Ebenda.
61. **Aremonia agrimonioides** *Necker.* Das Vorkommen dieser pontischen Pflanzenart in Mähren u. zw. bei Wšemina nächst Wisowitz in den mährischen Karpathen ist vom pflanzengeographischen Standpunkte sehr beachtenswerth. Entdeckt daselbst wurde diese seltene Rosacea heuer (1894) von P. Ig. Pouč, Pfarradministrator in Wšemina. Sie wächst dort unter verschiedenen Sträuchern, in lichten Hainen in humusreicher Erde. In Oesterreich-Ungarn ist sie bisher aus Siebenbürgen, Krain und Südtirol bekannt. In der Systematik der Rosaceen

reicht sie sich zwischen unsere *Agrimonia* und die chinesische *Speuceria*. Auch vom biologischen Standpunkte ist diese, einer *Potentilla*art sehr ähnliche Pflanze interessant durch ihre kleistogamen Blüten, wodurch sich das häufige Fehlschlagen der Früchte erklären liesse (Professor Spitzner). Mir ist vom Pfarradministrator Pouč leider nur ein einziges Exemplar zugekommen; doch wurde mir für das nächste Frühjahr eine zahlreichere Sendung zugesichert.

62. ***Potentilla procumbens*** *Sibthorp.* Bei Ochoz und in Zatoky bei Neudorf (Bezirk Neustadt), durch Fachlehrer Havelka.

63. ***Geum rivale*** *L.* Wiesen hinter Protiwanow nächst Prossnitz, durch Professor Spitzner.

64. ***Rubus Idaeus*** *L. var. septenatus* *Krause.* Im Hurkawald beim Gevatterloch nächst Mähr. Weisskirchen, durch Professor Spitzner.

65. ***Rubus nessesis*** *W. Hall.* Mit voriger.

66. ***Rubus plicatus*** *Wh. et N.* Häufig am Fusse der Lysá hora, durch Professor Spitzner.

67. ***Rubus hemithyrsoideus*** *Krause (caesius × montanus).* Im Waldschlage zwischen Déditz und Ratzlawitz, durch Professor Spitzner.

68. ***Sarothamnus vulgaris.*** *Wimmer.* In einer einzigen offenen Waldstelle im Rosenthale bei Hohenstadt, durch Bürgerschuldirektor Panek.

69. ***Anthyllis vulneraria*** *L.* Wird in der gebirgen Gegend um Hohenstadt und Schildberg, eben so auch in der Gegend um Rožna und Pernstein (hier unter dem Volksnamen „chacharina“) als Viehfutter angebaut.

70. ***Geranium sanguineum*** *L.* Bei Triebendorf, Budigsdorf Tattenitz (Bezirk Hohenstadt).

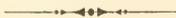
71. ***Geranium phaeum*** *L.* Häufig im Šumicathale bei Namiest nächst Olmütz, durch Professor Spitzner.

72. ***Malva moschata*** *L.* Am Eisenbahndamme bei Hohenstadt, 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Km. von der Stadt entfernt, daher keine Gärten in der Nähe. Wird seit einigen Jahren daselbst durch Bürgerschuldirektor Panek beobachtet.

73. ***Dianthus prolifer*** *L.* Bei Krumpach und Nemile, Bezirk Hohenstadt, selten.

74. ***Gardaria Draba*** *Desv.* An der neugebauten Strasse von Hohenstadt nach Hochstein, vereinzelt; scheint durch den Strassenbau dahin eingeführt zu sein, da diese Pflanze sonst um Hohenstadt nirgends vorkommt (Bürgerschuldirektor Panek).

75. ***Ranunculus aquatilis*** *L. γ. homophyllus* *Willr.* Im Schwarzawafusse bei Eichhorn-Bitischka massenhaft.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Hanacek C.

Artikel/Article: [Zur Flora von Mähren 3-6](#)